

„Langer Jammer“ wird über sechs Meter breiter

Später neue Entlastungsstraße nach Borgfeld

Seit dem 16. Mai ist eine bremische Tiefbaufirma damit beschäftigt, eine zweite, sechseinhalb Meter breite Fahrbahn der Lilienthaler Heerstraße - die Bremer sagen: „Langer Jammer“ - zu bauen. Diese Fahrbahn wird auf der Ostseite der bestehenden sechs Meter breiten Straße angelegt. Die meisten Bäume zwischen dem alten und dem neuen Straßenstück bleiben erhalten: sie stehen auf der Linie des vorgesehenen Grünstreifens.

Im ersten Teilstück zwischen der Leher Heerstraße und der Kopernikusstraße wurden bereits Sandmassen für die Packlage angefahren. Bagger heben den Boden aus. Als erstes sollen ein Fußgänger- und ein Radweg fertiggestellt werden. In den nächsten Tagen wird mit dem Teilstück Kopernikusstraße/Lehesterdeich begonnen. Die Trasse ist auf dem gesamten Teilstück bereits vorhanden, Abrisse sind genauso wenig erforderlich wie ein „Abzwacken“ vorhandener Vorgärten. Nach Fertigstellung der neuen Fahrbahn soll die alte Straße mit einer neuen Decke versehen werden.

Die Kosten für den Ausbau des Straßenzuges Leher Heerstraße/Lilienthaler Heerstraße/Borgfelder Heerstraße einschließlich der westlich gelegenen Ortsumgehung von Borgfeld, belaufen sich auf etwa 6,9 Mill. DM. Der Ausbau der Leher Heerstraße ist

fast abgeschlossen. In diesem Jahr stehen für den Ausbau der Lilienthaler Heerstraße und für die Restarbeiten an der Leher Heerstraße 600 000 DM zur Verfügung. Außerdem dürfen zu Lasten des Etatjahres 1967 Aufträge bis zu 1,4 Mill. DM vergeben werden.

Von den Gesamtkosten werden 3,57 Mill. DM durch das Land Bremen und 3,33 Mill. DM durch die Stadtgemeinde aufgebracht. „Zukunftsmusik“ ist noch eine geplante breite Entlastungsstraße, die westlich von der Lilienthaler Heerstraße verlaufen soll. Sie ist in Verlängerung der H.-H.-Meyer-Allee und dann parallel zum Bahndamm der früheren Kleinbahn Bremen-Tarmstedt bis

hin zur Borgfelder Wümmebrücke projektiert. An diese Straße soll eine Autobahnauffahrt angeschlossen werden. stef-



Der „Lange Jammer“ - oder amtlich: Lilienthaler Heerstraße zwischen Leher Heerstraße und dem Lehesterdeich - wird in absehbarer Zeit kein enger Verkehrsschlauch mehr sein.

Denn auf der Ostseite der Straße wird, wie unser Foto zeigt eine neue, sechseinhalb Meter breite Fahrbahn angelegt. Zur Zeit wird die Packlage vorbereitet (zum, Bericht). Foto: K

Bremer Nachrichten 1.6.1966